

# BEDIENUNGSANLEITUNG



KBS Gastrotechnik GmbH – Schoßbergstraße 26 – 65201 Wiesbaden

**MANUALE DI INSTALLAZIONE, USO E MANUTENZIONE:  
ELEMENTI BAGNOMARIA SECCO ELEGANCE**

**INSTALLATION, OPERATING AND MAINTENANCE MANUAL:  
ELEGANCE DRY HEATED BAIN-MARIE**

**INSTALLATIONS-, BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG:  
ELEGANCE TROCKEN BEHEIZTE BAINMARIE**

**NOTICE D'INSTALLATION, UTILISATION ET ENTRETIEN:  
ELEGANCE ELEMENTS BAIN-MARIE SEC**



<b>IT</b>	Manuale di installazione, uso e manutenzione *	3
<b>EN</b>	Installation, operating and maintenance manual	13
<b>DE</b>	Installations-, Bedienungs- und Wartungsanleitung	22
<b>FR</b>	Notice d'installation, utilisation et entretien	32

\* *Istruzioni originali / Original instructions / Instructions d'origine / Original-Bedienungsanleitung*

# Index

1.	HINWEISE .....	23
1.1	Gerätebeschreibung .....	23
1.2	Transport und Handhabung .....	24
1.3	Einsatzbedingungen und technische Eigenschaften .....	24
1.4	Installation .....	24
1.5	Elektrische Anschlüsse .....	25
1.6	Vernünftigerweise vorhersehbarer unsachgemäßer Gebrauch .....	25
1.7	Betrieb / Gebrauch .....	25
1.8	Vollständige Abschaltung .....	26
1.9	Reinigung und ordentliche Wartung .....	26
1.10	Außerordentliche Wartung .....	26
1.11	Demontage .....	27
2.	EINLEITUNG .....	28
3.	GERÄTEBESCHREIBUNG .....	28
4.	TRANSPORT UND HANDHABUNG .....	28
5.	EINSATZBEDINGUNGEN UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN .....	28
5.1	Typenschild .....	29
5.2	Bedienungen und Kontrollen .....	29
6.	INSTALLATION .....	29
6.1	Kontrolle bei Geräteannahme .....	29
6.2	Aufstellung .....	29
6.3	Bereitstellung durch den Kunden .....	29
6.4	Elektrische Anschlüsse .....	29
7.	BETRIEB / GEBRAUCH .....	30
7.1	Zweckbestimmung und Einschränkungen .....	30
7.2	Inbetriebnahme .....	30
7.3	Digitales Thermostat .....	30
7.4	Vollständige Abschaltung .....	30
8.	REINIGUNG UND WARTUNG .....	31
8.1	Ordentliche Wartung .....	31
8.2	Außerordentliche Wartung .....	31
8.3	Mögliche Störungen .....	31
9.	DEMONTAGE .....	31
10.	BEIGEFÜGTE DOKUMENTATION .....	31
11.	MONTAGEPLÄNE UND TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN .....	42
11.1	ELEGANCE .....	43



## INSTALLATIONS-, BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG: BAINMARIE-ELEMENTE „DROP-IN“

### 1. HINWEISE

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation sorgfältig durch.

Die Anleitung soll dem Benutzer die notwendigen Informationen vermitteln, damit das Gerät vom Transport bis zur Demontage sicher eingesetzt wird. Für ein korrektes Verständnis des Dokuments ist es notwendig, über gute Kenntnisse der verwendeten Begriffe und Symbole zu verfügen, die nachfolgend zusammengefasst sind:

 HINWEIS - Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit des Personals

 HINWEIS - Stromschlaggefahr - gefährliche Spannung

 Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät benutzen

Die Anleitung ist zum späteren Nachschlagen sorgfältig aufzubewahren. Wird das Gerät veräußert, muss die Anleitung dem neuen Benutzer übergeben werden.

Diese Dokumentation wird vom Hersteller auch in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

Für einen korrekten Geräteeinsatz:

- Die Sicherheitsvorrichtungen weder entfernen noch abändern;
- Es ist verboten, bewegliche Teile zu kontrollieren, zu reinigen und zu warten;
- Nur für die speziell vorgesehenen Zwecke verwenden;
- Die Anwesenheit von fremdem Personal in Gerätenähe vermeiden;
- Der Einsatz durch Minderjährige oder Erwachsene mit eingeschränkter körperlicher oder geistiger Leistungsfähigkeit ist verboten;
- Für die Wartung nur qualifiziertes Personal einsetzen;
- Das Gerät im Falle einer Störung oder eines unregelmäßigen Betriebs ausschalten;
- Nur die vom Hersteller gelieferten oder von diesem angegebenen Ersatzteile verwenden;
- Der gemessene Schalldruckpegel „A“ liegt unter 70 dB („A“).

 Achtung: Der Zugang zur Hauptschalttafel und allen anderen elektrischen Teilen ist sowohl für die Installation als auch die Wartung nur qualifiziertem Personal gestattet.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Sach- oder Personenschäden ab, die durch Nichtbeachtung der in der Anleitung enthaltenen Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen entstehen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

#### 1.1 Gerätebeschreibung

Unsere BAIN MARIE ELEMENTS bestehen aus einem oben angeschweißten und allseitig abgerundeten Tank, der eine einfache Reinigung ermöglicht. Ihre Funktion ist das Warmhalten von Speisen in GN 1/1 Pfannen. Das Sortiment besteht aus Modellen mit einem Fassungsvermögen von 2,3,4,5 GN 1/1, geeignet für die Aufnahme von Pfannen. Die maximale Betriebstemperatur beträgt ca. 90 °C. Bedienfeld mit digitalem Temperaturregler

Das Gerät entspricht den Richtlinien 2004/108 CEE e 2006/95 CEE.

Ferner wurden die Normen CEI EN 60335-1, CEI EN 60335-2-49, CEI EN 60335-2-50, EN 55014, EN 61000-3-2 und EN 61000-3-3 angewendet.

## 1.2 Transport und Handhabung

 Wird das Gerät auf Paletten transportiert, muss es mit einem Gabelstapler oder einem anderen geeigneten Hebezeug, das von geschultem Personal bedient wird, entladen werden. Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist beim Be- und Entladen verboten. Fehlbedienungen können zu Quetschverletzungen führen.

Bei Stößen kommt es an den Geräteflächen sofort zu Schäden.

In dieser Phase ist der Aufenthalt in unmittelbarer Nähe von nicht direkt am Eingriff beteiligten Personen zu untersagen.

Das für die Handhabung, Positionierung, Montage und Demontage zuständige Personal muss darauf spezialisiert und mit geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (z.B. Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe) ausgestattet sein.

## 1.3 Einsatzbedingungen und technische Eigenschaften

Unsere BAINMARIE-ELEMENTE sind ausschliesslich für das Aufbewahren und Ausstellen erwärmter Speisen in dazu bestimmten und genormten Behältern in Räumen für die Gemeinschaftverpflegung bestimmt. Jeder anderweitiger Gebrauch ist unzulässig.

Die maximale Betriebstemperatur der Wanne beträgt 90° C.

 Achtung: Die Geräte sind nicht für eine Aufstellung im Freien und/oder in Räumen geeignet, die Witterungseinflüssen (Regen, pralle Sonne etc.) ausgesetzt sind.

 Achtung: In diesen Geräten keine explosiven Stoffe wie Druckbehälter oder Gegenstände mit brennbarem Treibmittel aufbewahren.

 Achtung: Vor der Installation des Geräts prüfen, ob der vorgesehene elektrische Anschluss den Angaben auf dem Typenschild entspricht. Es ist verboten, das Typenschild oder andere Warnschilder zu entfernen oder abzuändern.

## 1.4 Installation

Vor dem Auspacken sicherstellen, dass die Schutzhülle nicht beschädigt ist.

Etwasige Schäden sind dem Spediteur unverzüglich zu melden. Auf keinen Fall darf dem Hersteller ein beschädigtes Gerät ohne vorherige Mitteilung und ohne vorherige schriftliche Genehmigung zurückgegeben werden.

 Die beschriebenen Abläufe müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Vor der Installation das Gerät vom Stromnetz trennen.

Das Gerät mit Hilfe eines Gabelhubwagens für Paletten aufstellen. Erfolgt dies nach dem Auspacken, sind die Oberflächen vor Stößen zu schützen. Nach Abschluss der Installation kann der Schutzfilm entfernt werden. Dabei sehr langsam vorgehen, um zu verhindern, dass kein Klebstoff auf den Oberflächen zurückbleibt.

Eine geerdete Steckdose vorsehen, deren Leistungsaufnahme dem Wert auf dem Typenschild entspricht.

Unter dem Gerät sind die Ein- und Auslaufrohre sichtbar. Das Einlaufrohr C unter Anwendung eines Schlauchs an die Wasserleitung anschließen.

Das Ablaufrohr S der Wanne an den Siphon der im Raum vorgesehenen Ablaufrohrleitung anschließen.

Vor der Montage des Geräts die Ebenheit der Einbaufäche überprüfen. Eine falsche Nivellierung kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen.

## 1.5 Elektrische Anschlüsse

 Sie müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften vor Ort durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden. Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass Spannung und Frequenz den Angaben auf dem Typenschild des Geräts entsprechen. Beim elektrischen Anschluss wird der Stecker des Geräts an eine Steckdose im Raum angeschlossen, die auch nach der Installation zugänglich sein muss.

Das Kabel muss die Mindesteigenschaften des Typs H05 RNF und einen effizienten Schutzleiter aufweisen, der auf der Grundlage der Gesamtleistung des Geräts und aller anderen Geräte oder Zubehörteile, die an dieselbe Klemmleiste angeschlossen sind, korrekt dimensioniert ist (siehe Typenschild).

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst oder durch qualifiziertes Personal ersetzt werden.

Der Stromversorgungsanlage des Geräts einen korrekt dimensionierten allpoligen Leitungsschutzschalter vorschalten, der zwischen den Kontakten eine Öffnung von mindestens 3 mm gewährleistet. Das Erdungskabel darf nicht unterbrochen werden.

 Die elektrische Sicherheit dieses Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn die oben genannten Bedingungen erfüllt sind und wenn das System auch in Bezug auf den Potentialausgleich in Ordnung ist (die Anschlussschraube am Eingang des Netzkabels und Aufklebers mit dem Symbol verwenden. 

 Alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für den Fall ab, dass die Sicherheitsvorschriften nicht eingehalten werden.

## 1.6 Vernünftigerweise vorhersehbarer unsachgemäßer Gebrauch

Jeder andere als der in dieser Anleitung beschriebene Gebrauch gilt als unsachgemäß. Während der Benutzung der Maschine sind keine Arbeiten oder Tätigkeiten erlaubt, die zu Gefahren für die Sicherheit des Personals oder zu Schäden am Gerät führen können. Unsachgemäßer Gebrauch bedeutet:

- Positionierung des Geräts in einem Außenraum, der den Witterungseinflüssen ausgesetzt ist.
- Falsche Installation der Maschine.
- Änderung oder Überbrückung der Sicherheitsvorrichtungen.
- Änderung oder Überbrückung der elektronischen Geräteteile.
- Missachtung der Inspektions-, Wartungs- und Reinigungsfristen.
- Positionierung oder Lagerung von brennbaren und explosiven Stoffen in unmittelbarer Nähe der Maschine.

## 1.7 Betrieb / Gebrauch

- Bevor das Gerät zum ersten Mal benutzt wird, ist es innen mit lauwarmem Wasser und Neutralseife zu reinigen. Schleifende Reinigungsmittel oder Scheuerpulver vermeiden, sodann spülen und gründlich abtrocknen. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für einen nicht vorgesehenen Produktgebrauch ab.
- Unsere BAINMARIE-ELEMENTE sind ausschliesslich für das Aufbewahren und Ausstellen erwärmter Speisen in dazu bestimmten und genormten Behältern in Räumen für die Gemeinschaftverpflegung bestimmt. Jeder anderweitiger Gebrauch ist unzulässig.
- Die Maschinen sind nicht für den Einsatz in nicht kontrollierter Umgebung geeignet, die Geräte sind nicht für eine Aufstellung im Freien und/oder in Räumen geeignet, die Witterungseinflüssen (Regen, pralle Sonne etc.) ausgesetzt sind.
- Achtung: Keine explosiven Stoffe wie Druckbehälter oder Gegenstände mit brennbarem Treibmittel aufbewahren.

## 1.8 Vollständige Abschaltung

Bei einer langfristigen Außerbetriebnahme sind die folgenden Vorschriften zu beachten:

- Das Gerät über den digitalen Wärmeregler B falls vorhanden ausschalten.
- Den vor dem Gerät befindlichen Schalter ausschalten und die Ventile der Einlaufrohrleitung (falls diese an eine fest installierte Anlage angeschlossen ist) schließen.
- Das Gerät vom Strom- und Wasserversorgungsnetz trennen;
- Die Wanne leeren und sorgfältig reinigen;
- Alle Teile aus EDELSTAHL mit einem mit Vaselineöl getränkten Tuch kräftig einreiben, wodurch ein Schutzfilm gebildet wird.

## 1.9 Reinigung und ordentliche Wartung

Die Reinigung darf erst dann erfolgen, wenn die dem Gerät vorgeschaltete Stromversorgung unterbrochen wurde.

Während der Reinigung müssen Kabel und Stecker so angeordnet werden, dass sie für den Bediener, der den Vorgang durchführt, stets sichtbar sind.

Die ordentliche und vorbeugende Wartung besteht im Wesentlichen aus der wöchentlichen Reinigung der Edelstahlteile mit lauwarmem Wasser und Neutralseife, gefolgt von einem Nachwaschen und einer sorgfältigen Trocknung. Keine direkten Wasserstrahlen einsetzen. Die Kondensatorrippen des Kälteaggregats sollten mindestens alle drei Monate gereinigt werden. Diese Arbeiten müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

### **ACHTUNG:**

- Der Einsatz von scheuernden oder korrosiven Reinigungsmitteln ist grundsätzlich zu vermeiden.
- Chlorbleiche, Salzsäure und andere chlorhaltige Verbindungen beschädigen den Edelstahl.
- Farbige Teile müssen mit Silikonwachs gereinigt werden.
- Der Boden unter dem Gerät darf nicht mit korrosiv wirkenden Substanzen gewaschen werden, die Dämpfe entwickeln und dadurch das Gerät beschädigen könnten.
- Das Gerät nicht mit einem Wasserstrahl reinigen.
- Es ist verboten, die Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen.
- Rauchen verboten.

## 1.10 Außerordentliche Wartung

Vor jeglichen Wartungsmaßnahmen das Gerät sichern. Außerordentliche Wartungsarbeiten werden bei einem Ausfall oder einer Störung durchgeführt und dürfen nur von qualifiziertem Personal bei spannungslosem Gerät durchgeführt werden. In diesem Bereich kann eine Reparatur oder Auswechslung anfallen. Defekte Teile dürfen nur durch Materialien und Komponenten ersetzt werden, die mit den Originalteilen identisch oder vom Lieferanten angegeben sind. Die Verwendung ungeeigneter Materialien kann dazu führen, dass die Maschine nicht den Sicherheitsnormen entspricht. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Arbeiten von nicht qualifizierten oder nicht autorisierten Technikern entstehen.

Bei einem Austausch von Komponenten oder einer vom Benutzer ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommenen Änderung am Gerät oder mit nicht genehmigten Ersatzteilen erlischt die Garantie sofort.

## 1.11 Demontage

Am Ende der Lebensdauer muss das Gerät vor der Demontage der verschiedenen Komponenten vom Netz getrennt werden. Auf die mögliche Verletzungsgefahr achten, die im Hinblick auf die Form und das Gewicht der einzelnen Komponenten besteht.

 Das Symbol auf dem Produkt weist darauf hin, dass es sich nicht um Hausmüll handelt, sondern das Gerät in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen entsorgt werden muss, insbesondere was das Recycling von Kältemittelgas betrifft. Die verschiedenen Teile (elektrische Komponenten, Gummischläuche, Kabelkanäle etc.) sind so zu sortieren, dass unter Berücksichtigung des Umweltschutzes und der geltenden Gesetze das bestmögliche Ergebnis erzielt wird.

## 2. EINLEITUNG

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation sorgfältig durch.

Die Anleitung soll dem Benutzer die notwendigen Informationen vermitteln, damit das Gerät vom Transport bis zur Demontage sicher eingesetzt wird. Für ein korrektes Verständnis des Dokuments ist es notwendig, über gute Kenntnisse der verwendeten Begriffe und Symbole zu verfügen, die nachfolgend zusammengefasst sind:

 HINWEIS - Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit des Personals

 HINWEIS - Stromschlaggefahr - gefährliche Spannung

 Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät benutzen

Die Anleitung ist zum späteren Nachschlagen sorgfältig aufzubewahren. Wird das Gerät veräußert, muss die Anleitung dem neuen Benutzer übergeben werden.

Für einen korrekten Geräteeinsatz:

- Die Sicherheitsvorrichtungen weder entfernen noch abändern;
- Es ist verboten, bewegliche Teile zu kontrollieren, zu reinigen und zu warten;
- Nur für die speziell vorgesehenen Zwecke verwenden;
- Die Anwesenheit von fremdem Personal in Gerätenähe vermeiden;
- Der Einsatz durch Minderjährige oder Erwachsene mit eingeschränkter körperlicher oder geistiger Leistungsfähigkeit ist verboten;
- Für die Wartung nur qualifiziertes Personal einsetzen;
- Das Gerät im Falle einer Störung oder eines unregelmäßigen Betriebs ausschalten;
- Nur die vom Hersteller gelieferten oder von diesem angegebenen Ersatzteile verwenden;
- Der gemessene Schalldruckpegel „A“ liegt unter 70 dB („A“).

 Achtung: Der Zugang zur Hauptschalttafel und allen anderen elektrischen Teilen ist sowohl für die Installation als auch die Wartung nur qualifiziertem Personal gestattet.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Sach- oder Personenschäden ab, die durch Nichtbeachtung der in der Anleitung enthaltenen Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen entstehen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Das Gerät entspricht den Richtlinien 2004/108 CEE e 2006/95 CEE.

Ferner wurden die Normen CEI EN 60335-1, CEI EN 60335-2-49, CEI EN 60335-2-50, EN 55014, EN 61000-3-2 und EN 61000-3-3 angewendet.

## 3. GERÄTEBESCHREIBUNG

Unsere BAINMARIE-ELEMENTE bestehen aus einer Wanne, die an die Platte angeschweisst ist und für eine leichte Reinigung auf allen Seiten gerundet ist.

Sie dienen zur Warmhaltung der Speisen in den GN 1/1 Behältern.

Die maximale Betriebstemperatur beträgt rund 90°C, die Wassereinfüllung erfolgt elektrisch über Magnetventil und der Überlauf ist annehmbar. Bedientafel mit digitalem Wärmeregler

## 4. TRANSPORT UND HANDHABUNG

 Wird das Gerät auf Paletten transportiert, muss es mit einem Gabelstapler oder einem anderen geeigneten Hebezeug, das von geschultem Personal bedient wird, entladen werden. Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist beim Be- und Entladen verboten. Fehlbedienungen können zu Quetschverletzungen führen.

Bei Stößen kommt es an den Geräteflächen sofort zu Schäden.

In dieser Phase ist der Aufenthalt in unmittelbarer Nähe von nicht direkt am Eingriff beteiligten Personen zu untersagen.

Das für die Handhabung, Positionierung, Montage und Demontage zuständige Personal muss darauf spezialisiert und mit geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (z.B. Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe) ausgestattet sein.

## 5. EINSATZBEDINGUNGEN UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Unsere BAINMARIE-ELEMENTE sind ausschliesslich für das Aufbewahren und Ausstellen erwärmter Speisen in dazu bestimmten und genormten Behältern in Räumen für die Gemeinschaftverpflegung bestimmt. Jeder anderweitiger Gebrauch ist unzulässig.

 Achtung: Die Geräte sind nicht für eine Aufstellung im Freien und/oder in Räumen geeignet, die Witterungseinflüssen (Regen, pralle Sonne etc.) ausgesetzt sind.

Achtung: In diesen Geräten keine explosiven Stoffe wie Druckbehälter oder Gegenstände mit brennbarem Treibmittel aufbewahren.

## 5.1 Typenschild

Das Typenschild enthält die Angaben und die technischen Daten des Produkts. Die Typenschildinformationen sind unten aufgeführt:

	Valvasone - PN Made in Italy		1					
MOD.	2	N°	3					
V	4	5	6	A	7	Hz	8	kW max
								

- Hersteller
- 1. Baujahr des Geräts
- 2. Modell Artikel
- 3. Seriennummer
- 4. Elektrische Daten: Versorgungsspannung (V)
- 5. Elektrische Daten: Anzahl der Phasen (~)
- 6. Elektrische Daten: Stromaufnahme (A)
- 7. Elektrische Daten: Versorgungsfrequenz (Hz)
- 8. Elektrische Daten: maximale Leistungsaufnahme (kW)

 Achtung: Vor der Installation des Geräts prüfen, ob der vorgesehene elektrische Anschluss den Angaben auf dem Typenschild entspricht. Es ist verboten, das Typenschild oder andere Warnschilder zu entfernen oder abzuändern.

## 5.2 Bedienungen und Kontrollen

Die Steuervorrichtungen sind auf der Bedienblende, die in der Abb. 1 beschrieben wird, zusammengefasst. Die elektrischen Bauteile entsprechen den Normen.

## 6. INSTALLATION

### 6.1 Kontrolle bei Geräteannahme

Vor dem Auspacken sicherstellen, dass die Schutzhülle nicht beschädigt ist.

Etwaige Schäden sind dem Spediteur unverzüglich zu melden. Auf keinen Fall darf dem Hersteller ein beschädigtes Gerät ohne vorherige Mitteilung und ohne vorherige schriftliche Genehmigung zurückgegeben werden.

### 6.2 Aufstellung

 Die beschriebenen Abläufe müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Vor der Installation das Gerät vom Stromnetz trennen.

Das Gerät mit Hilfe eines Gabelhubwagens für Paletten aufstellen. Erfolgt dies nach dem Auspacken, sind die Oberflächen vor Stößen zu schützen. Nach Abschluss der Installation kann der Schutzfilm entfernt werden. Dabei sehr langsam vorgehen, um zu verhindern, dass kein Klebstoff auf den Oberflächen zurückbleibt.

### 6.3 Bereitstellung durch den Kunden

Eine geerdete Steckdose vorsehen, deren Leistungsaufnahme dem Wert auf dem Typenschild entspricht.

Unter dem Gerät sind die Ein- und Auslaufrohre sichtbar. Das Einlaufrohr C unter Anwendung eines Schlauchs an die Wasserleitung anschließen. Das Ablaufrohr S der Wanne an den Siphon der im Raum vorgesehenen Ablaufrohrleitung anschließen.

Vor der Montage des Geräts die Ebenheit der Einbaufäche überprüfen. Eine falsche Nivellierung kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen.

### 6.4 Elektrische Anschlüsse

 Sie müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften vor Ort durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden. Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass Spannung und Frequenz den Angaben auf dem Typenschild des Geräts entsprechen. Beim elektrischen Anschluss wird der Stecker des Geräts an eine Steckdose im Raum angeschlossen, die auch nach der Installation zugänglich sein muss.

Das Kabel muss die Mindesteigenschaften des Typs H05 RNF und einen effizienten Schutzleiter aufweisen, der auf der Grundlage der Gesamtleistung des Geräts und aller anderen Geräte oder Zubehörteile, die an dieselbe Klemmleiste angeschlossen sind, korrekt dimensioniert ist (siehe Typenschild).

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst oder durch qualifiziertes Personal ersetzt werden.

Der Stromversorgungsanlage des Geräts einen korrekt dimensionierten allpoligen Leitungsschutzschalter vorschalten, der zwischen den Kontakten eine Öffnung von mindestens 3 mm gewährleistet. Das Erdungskabel darf nicht unterbrochen werden.

 Die elektrische Sicherheit dieses Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn die oben genannten Bedingungen erfüllt sind und wenn das System auch in Bezug auf den Potentialausgleich in Ordnung ist (die Anschlussschraube am Eingang des Netzkabels und Aufklebers mit dem Symbol verwenden. 

 Alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für den Fall ab, dass die Sicherheitsvorschriften nicht eingehalten werden.

## 7. BETRIEB / GEBRAUCH

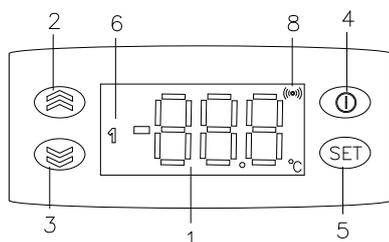
### 7.1 Zweckbestimmung und Einschränkungen

- Dieses Gerät darf nur für den Zweck verwendet werden, für den es ausdrücklich bestimmt ist: nämlich die Aufbewahrung von Speisen in GN-Behältern. Jede andere Verwendung ist als nicht bestimmungsgemäß anzusehen.
- Die Abmessungen des Tanks sind so ausgelegt, dass 2, 3, 4, 5, 6 GN 1/1 Module in der Länge aufgenommen werden können. Vor dem ersten Gebrauch des Gerätes das Innere mit warmem Wasser und neutraler Seife reinigen, gründlich ausspülen und trocknen, keine Reinigungsmittel oder Scheuerpulver verwenden.

### 7.2 Inbetriebnahme

- Setzen Sie den vor dem Gerät befindlichen Schutzschalter ein.
- Schalten Sie den Hauptschalter A in Abb. 1 ein. (Falls vorhanden)
- Schalten Sie den digitalen Thermoregler von Tank B von Abb. 1 ein, halten Sie ihn mindestens 5 Sekunden lang gedrückt. Taste 4 (siehe Abbildung des Temperaturreglers)
- Stellen Sie den digitalen Temperaturregler B auf die gewünschte Temperatur ein (der Temperaturregler ist auf 80 °C eingestellt).
- Der digitale Thermoregler B zeigt die Temperatur im Tank an.

### 7.3 Digitales Thermostat



#### Zeichenerklärung

- 1 – Display
- 2 – Taste „Wert erhöhen“, aktiviert die manuelle Abtaugung
- 3 – Taste „Wert verringern“
- 4 – Durch mindestens 5 Sek. langes Drücken wird die Standby-Funktion aktiviert, Rücksetzung um eine Stufe
- 5 - Taste „Zugang zum Sollwert“, Zugriff zu Menüs, Bestätigung von Steuerbefehlen, Anzeige von Alarmen
- 6 - Rote LED an, Heizung an
- 8 - Rote LED an, Alarm aktiv, Blinkzustand bei stummgeschaltetem Alarm

#### GEBRAUCH

Während des normalen Betriebs zeigt das Gerät die Temperatur an, die von der Sonde im Kühlbereich gemessen wird (Vitrine Wanne/Platte, Fach). Um den aktuellen Sollwert anzuzeigen: (gewählter Temperaturwert), die Set-Taste drücken und loslassen, es erscheint die Meldung „Set“, nun erneut die Set-Taste drücken.

Um den Arbeitssollwert zu ändern, die Set-Taste drücken und loslassen, so dass die Meldung „Set“ erscheint; nun erneut die Set-Taste drücken und der eingestellte Wert erscheint; um ihn abzuändern, innerhalb von 15 Sekunden die Tasten ▲(2) oder ▼(3) drücken, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern; nach der Änderung die Set-Taste drücken, um den neuen Wert zu speichern.

Der Sollwert kann innerhalb der eingestellten maximalen und minimalen Temperaturgrenzen eingestellt werden.

#### SIGNALE UND ALARME

„E1“ auf der Anzeige meldet eine **defekte Thermostatsonde** und zeigt eine der folgenden Störungen an: falsche Wannensonde, defekte Wannensonde, defekte Anschlüsse; den Zustand der Sonde und den Anschluss zwischen dem Gerät und der Sonde überprüfen.

„AH1“ auf der Anzeige meldet einen **Hochtemperaturalarm** und zeigt an, dass der Messwert größer als der Höchstwert ist, der nach der festgesetzten Zeitspanne eingestellt wurde; dies hat keinen Einfluss auf die Regulierung und der Alarm wird zurückgesetzt, sobald die Temperatur unter den Höchstwert fällt.

„AL1“ auf der Anzeige meldet einen **Niedertemperaturalarm** und zeigt an, dass der Messwert geringer als der Mindestwert ist, der nach der festgesetzten Zeitspanne eingestellt wurde; dies hat keinen Einfluss auf die Regulierung und der Alarm wird zurückgesetzt, sobald die Temperatur über den Mindestwert steigt.

Die Änderung der vom Hersteller festgelegten Konfigurationsparameter des Thermostats darf nur von qualifiziertem Personal unter Beachtung der Geräteanweisungen durchgeführt werden.

### 7.4 Vollständige Abschaltung

Bei einer langfristigen Außerbetriebnahme sind die folgenden Vorschriften zu beachten:

- Das Gerät über den digitalen Wärmeregler B falls vorhanden ausschalten.
- Den vor dem Gerät befindlichen Schalter ausschalten
- Die Wanne leeren und sorgfältig reinigen;
- Alle Teile aus EDELSTAHL mit einem mit Vaselineöl getränkten Tuch kräftig einreiben, wodurch ein Schutzfilm gebildet wird.

⚠ Achtung: DIE WANNE DARF NUR BEI ABGEKÜHLTEM GERÄT GELEERT WERDEN.

## 8. REINIGUNG UND WARTUNG

### 8.1 Ordentliche Wartung

Die normale und vorbeugende Wartung besteht im Wesentlichen aus der wöchentlichen Reinigung aller Edelstahlteile, die mit lauwarmem Wasser und Seife zu reinigen, gut nachzuspülen und sorgfältig trocken zu reiben sind. Zuvor ist das Gerät jedoch vom Stromnetz zu trennen. Haben sich Kalkablagerungen am Wannenboden gebildet, sind diese mit einer Essiglösung oder geeigneten Produkten zu entfernen. Gut mit Wasser nachspülen und trocken reiben.

### 8.2 Außerordentliche Wartung

Vor jeglichen Wartungsmaßnahmen das Gerät sichern. Außerordentliche Wartungsarbeiten werden bei einem Ausfall oder einer Störung durchgeführt und dürfen nur von qualifiziertem Personal bei spannungslosem Gerät durchgeführt werden. In diesem Bereich kann eine Reparatur oder Auswechslung anfallen. Defekte Teile dürfen nur durch Materialien und Komponenten ersetzt werden, die mit den Originalteilen identisch oder vom Lieferanten angegeben sind. Die Verwendung ungeeigneter Materialien kann dazu führen, dass die Maschine nicht den Sicherheitsnormen entspricht. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Arbeiten von nicht qualifizierten oder nicht autorisierten Technikern entstehen.

Bei einem Austausch von Komponenten oder einer vom Benutzer ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommenen Änderung am Gerät oder mit nicht genehmigten Ersatzteilen erlischt die Garantie sofort.

### 8.3 Mögliche Störungen

Bei Störungen siehe „Signale und Alarmer des digitalen Thermostats“ der beigefügten Bedienungsanleitung.

Wird nach Durchführung der angezeigten Kontrollen kein einwandfreier Betrieb erreicht, ist das Gerät abzuschalten und umgehend der Lieferant zu kontaktieren.

## 9. DEMONTAGE

Am Ende der Lebensdauer muss das Gerät vor der Demontage der verschiedenen Komponenten vom Netz getrennt werden. Auf die mögliche Verletzungsgefahr achten, die im Hinblick auf die Form und das Gewicht der einzelnen Komponenten besteht.



Das Symbol auf dem Produkt weist darauf hin, dass es sich nicht um Hausmüll handelt, sondern das Gerät in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen entsorgt werden muss, insbesondere was das Recycling von Kältemittelgas betrifft. Die verschiedenen Teile (elektrische Komponenten, Gummischläuche, Kabelkanäle etc.) sind so zu sortieren, dass unter Berücksichtigung des Umweltschutzes und der geltenden Gesetze das bestmögliche Ergebnis erzielt wird.

## 10. BEIGEFÜGTE DOKUMENTATION

- Prüfbescheinigung
- Schaltplan
- Bedienungsanleitung für Thermostat